

Von: Meike Lukat

Gesendet: Freitag, 27. September 2024 05:41:08 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, Wien

An: Buergermeisterin

Betreff: HFA 08.10.2024 : Bitte um Mitteilung zum tatsächlichen Sachverhalt "neue Zufahrt zum Wanderparkplatz Ittertalsstraße"

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,

in der Haaner fb-Gruppe "Du weisst, dass Du aus Haan kommst, wenn", einer öffentlichen Gruppe mit aktuell 8460 Mitgliedern, hat eine Person, welche sich "Martin Pauli" nennt unwahre Tatsachen behauptet und versucht Haaner Stadtverordnete und mich als WLH-Fraktionsvorsitzende im Ansehen öffentlich zu schädigen.

Er hat wahrheitswidrig aus nicht-öffentlichen Sitzungen berichtet.

Er hat wahrheitswidrig zum Wanderparkplatz Ittertalsstraße behauptet

"Die Stadt sollte den Parkplatz bekommen und ein Grundstück mit Wald dafür tauschen. Wollten die aber nicht. Daher musste die Zufahrt für viel Geld verlegt werden."

Dazu bitte ich nun um öffentliche Mitteilung zum tatsächlichen Sachverhalt,

1. welche Grundstücke bot der Grundstückseigentümer der Stadt Haan an und welche Grundstücke wollte dieser dafür von der Stadt Haan erhalten zum Tausch?
2. warum musste die Zufahrt zum betreffenden Parkplatz neu angelegt werden, welche Gefahren für die Sicherheit von Menschen mussten aufgrund welcher Handlungen des Grundstückseigentümers, bzw. seiner Veranlassung abgewehrt werden?

Ich bitte um Veröffentlichung der n.ö. Mitteilung der Verwaltung aus dem HFA vom 25.06.2024.

Immer wieder sind Kommunalpolitiker*innen, welche sich ehrenamtlich zum Wohl der Stadt einsetzen mit Hass, mit Verunglimpfungen im Netz, in den sozialen Medien konfrontiert.

So auch hier - siehe dazu den screenshot -, in dem mir die Person, die sich "Martin Pauli" nennt öffentlich wahrheitswidrig vorwirft, dass ich in einer nicht öffentlichen Sitzung ***"Hass freien Lauf gelassen"*** hätte und angeblich deswegen und gegen das Wohl der Stadt Haan gestimmt hätte und dadurch einen finanziellen Schaden verursacht hätte.

Gegen wahrheitswidrige Verunglimpfungen hilft nur die Tatsachenmitteilung.

Gerne gebe ich zu, dass bei mir starke Emotionen im HFA am 25.06.2024 vorhanden waren, im Rahmen der nicht öffentlichen Mitteilung der Verwaltung zu den Gefahren für Menschen aufgrund der Handlungen eines Grundstückseigentümers **nachdem** einem Grundstückstausch nicht zugestimmt worden war.

Die hier aber öffentliche wahrheitswidrige Behauptung der Person, die sich "Martin Pauli" nennt, d.h. ich als Stadtverordnete hätte aufgrund einer Emotion gegen das Wohl der Stadt Haan gestimmt und dieser dadurch einen finanziellen Schaden zugeführt, möchte ich öffentlich richtiggestellt sehen.

Das darf ich selbst aber nicht.

Sie als Bürgermeisterin dürfen die bis jetzt nicht-öffentliche Verwaltungsinformationen öffentlich machen.

Daher bitte ich um Ihre Mitteilung in öffentlicher Sitzung, wann der Kommunalpolitik, welches Grundstückstauschangebot in vorgenannter Sache erstmalig vorgestellt wurde und wie das Ergebnis der "Abfrage" der Verwaltung dazu war.

Ich bitte, dass die nicht-öffentliche Mitteilung der Verwaltung im UMA am 28.05.2024 jetzt im HFA am 08.10.2024 öffentlich gemacht wird.

Sehr gerne werde ich dann auch die aus meiner Sicht damals vorgetragene wirtschaftliche Betrachtung der "Tauschgrundstücke" ergänzend mitteilen, welche zu meinem "Abstimmungsverhalten" führte.

Zur Person der Aliaspersonalie "Martin Pauli" ist mitzuteilen, dass dieser der Admin der öffentlichen fb-Gruppe "Stadtwerke Haan-werde betrogen und zahle!" ist.

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat

- Fraktionsvorsitzende WLH-

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan

Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649

stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464

Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.: 02129/7794